

ges standes Personen/ die es bey mir
bisher gesehen/ offtmals angelangt
worden / solches jederman zum bes-
sten in druck kommen zu lassen/wel-
ches ich also nunmehr zu werck ge-
richtet.

Was aber / günstige Herren vnd
guete freunde / mich bewogen habe /
dasß ich euch sambt vnd sonders
dasselbe dedicire vnd zuschreibe / das
wil ich alhier mit wenig wortten
eröffnen.

Dann erstlich / geschicht es dar-
rumb / weil ihr meistens literari-
seyt / vnd sonderzweifel auff Vniuer-
siteten, neben andern nützlichen arti-
bus, auch etwas in arte medica wer-
det Studirt vnd begriffen haben.

Zum andern / darumb / weil ich
in guter hoffnung stehe / ihr werdet
allerseits zu der löblichen Arzney-
kunst eine gute zueneigung haben
vnd tragen / sintemal kein Mensch
in dieser Welt lebet (Er sey gleich so
starck / frisch / gesund / reich / mächtig
vnd